

# Luitpoldpavillon bei Edenkoben

Fachsicht(en): Landeskunde

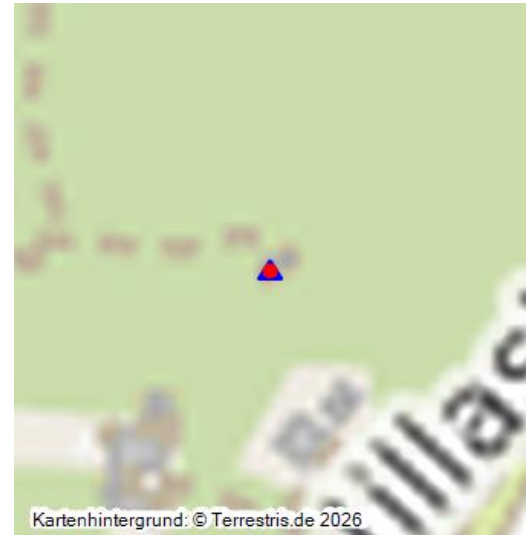
Gemeinde(n): Edenkoben

Kreis(e): Südliche Weinstraße

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Luitpoldpavillon bei Edenkoben  
Fotograf/Urheber: SGD Süd, Christine Brehm



Vom Luitpoldpavillon bei Edenkoben sind nur noch Fundamente vorhanden. Der auf einer Anhöhe, dem Spitzbergel, gelegene Bau liegt oberhalb der Villastraße, leicht nördlich der Talstation der Rietburgbahn.

Errichtet im japanischen Stil - so beschreibt es das Verzeichnis der Schutzwürdigen Denkmäler in Edenkoben aus den 1930/40er Jahren) wurde der Pavillon um 1900 mit einer kleinen Feier eingeweiht. Errichtet hat ihn der Verschönerungs-Verein Edenkoben mit Beiträgen von Gemeinden und Spenden von Privatpersonen wie dem Edenkobener Oberlandesgerichtsrat Ferdinand Kuby. Er finanzierte auch zwei Façonbänken (Wegbänken). Vom Pavillon aus bot sich eine Rundschau ins Tal, auf die Stadt Edenkoben und Umgebung sowie die Rietburg. Der Luitpoldpavillon war wohl noch bis in die 1950er Jahre gut erhalten. Der Aufbau bestand aus einer Holzkonstruktion, das Fundament, das noch weitgehend erhalten ist, aus Sandstein.

(Christine Brehm, Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, 2022, mit Unterstützung vom Heimatbund Edenkoben)

Luitpoldpavillon bei Edenkoben

**Ort:** Edenkoben

**Fachsicht(en):** Landeskunde

**Erfassungsmaßstab:** i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

**Erfassungsmethoden:** Literatursammlung, Vor Ort Dokumentation, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger

**Koordinate WGS84:** 49° 16 43,06 N: 8° 05 12,95 O / 49,27863°N: 8,08693°O

**Koordinate UTM:** 32.433.589,56 m: 5.458.831,20 m

**Koordinate Gauss/Krüger:** 3.433.638,47 m: 5.460.575,74 m

Empfohlene Zitierweise

**Urheberrechtlicher Hinweis:** Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

**Empfohlene Zitierweise:** Christine Brehm (2022), „Luitpoldpavillon bei Edenkoben“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-344127> (Abgerufen: 14. Januar 2026)

Copyright © LVR

